

104. JÄGERSKIÖLD, L. A., Göteborgs Naturhistoriska Museums ringmärkningar av flyttfåglar under 1933; Göteborgs Musei Arstryck 1934, S. 12—28.

106/7. LÖNNBERG, E., Återfunna ringmärkta fåglar XLIV; Fauna och Flora 1934, S. 130—137; XLV, S. 221—231.

108. VÄLIKANGAS, I., und O. HYTÖNEN, Die Vogelberingungen in Finnland im Jahre 1932; Memoranda Soc. pro Fauna et Flora Fenn. 10 S. 99—137.

Nachrichten.

DR. KURT FLOERICKE †. Am 29. Oktober 1934 verschied in Stuttgart, 65 Jahre alt, Dr. KURT FLOERICKE. Der Entschlafene (geb. 23. III. 1869 in Zeitz) hat einst unter den Fachgenossen viel Aufsehen gemacht, z. B. als einer der ersten auf der Kurischen Nehrung gearbeitet und später dann die Süddeutsche Vogelwarte e. V. gegründet. Allein es muß gesagt werden, daß eine nicht normale Unzuverlässigkeit die Fachwelt zu einer großen Zurückhaltung gegenüber seinen faunistischen Angaben genötigt hat. Trotzdem verdient der Dahingegangene den Dank der Vogelkunde, denn mehr als jeder andre Zeitgenosse hat er ihre Aufgaben volkstümlich gemacht, durch eigenes Erleben begeistert und mit Hilfe seiner lebendigen Schreibweise ungezählte Leser begeistert. — Nachrufe siehe u. a. in den Orn. Mon.-Ber. 1935 H. 1, Mitt. ü. d. Vogelw. 33 H. 3/4 und in der Gefiederten Welt 63 H. 47 S. 563.

Die Schriftleitung.

Vogelberingungen in der Arktis. — Das Arktische Institut der U S S R hat umfangreiche Beringungen in verschiedenen arktischen Gebieten unternommen. Es wurden nach dem Bericht von W ESSIPOFF in den Jahren 1932 und 1933 Beringungen (mit Ringen Moskwa BIOH und einigen des Lesnoy-Instituts Leningrad) an folgenden Oertlichkeiten ausgeführt: 1. Im Franz-Joseph-Land auf der Hooker Insel wurden *Rissa tridactyla*, *Pagophila eburnea* und *Uria l. lomvia* beringt, insgesamt 44 Vögel. 2. Auf Nowaja Semlja am Matoschkin Schar *Larus hyperboreus*, *Plectrophenax nivalis*, *Somateria mollissima*, *Calidris maritima* — 27 Stück; an der Bezimjannaja-Bucht *Uria l. lomvia* in 656 Exemplaren und 1 *Plectrophenax nivalis*. 3. In der Bolschesemelskaja-Tundra am Fluß Schapkina sind *Charadrius hiaticula* 3 Stück und 1 *Anas penelope* beringt worden. Es wird gebeten, Mitteilungen über diesbezügliche Ringfunde an das Arktische Institut (Leningrad, Fontanka 34) zu senden. [Bulletin of the Arctic Institute, 1934, N. 2, p. 70—72 (Russisch! Englisches Résumé p. 107—108)]. — Vogelberingungen im hohen Norden wurden auch im Jahre 1927 in Jakutien im Lena-Delta von A. A. ROMANOFF, Mitglied der Jakutischen Expedition der Akademie der Wissenschaften der U S S R, ausgeführt und Ringe des Forst-Instituts Leningrad verwendet. Es wurden beringt: *Anser fabalis* 10 St., *A. albifrons* 8 St., *Somateria spectabilis* 3 St., *Clangula hiemalis* 3 St. und *Cygnus bewickii* 7 St. In Jakutsk 2 *Falco peregrinus* beringt von K. E. WOROBIEWA.

G. Doppelmair.